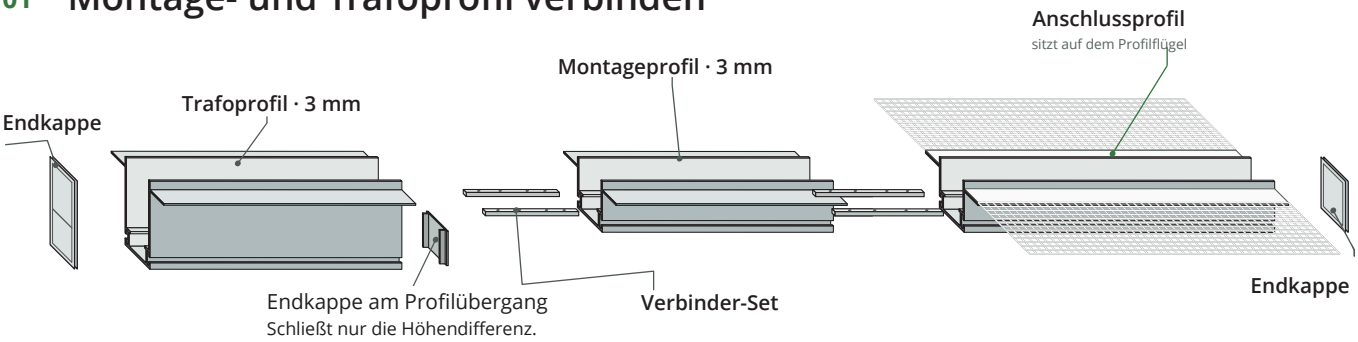
Einbau in die Wärmedämmung

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) mit 3-mm-Profil und beidseitigem Anschlussnetz

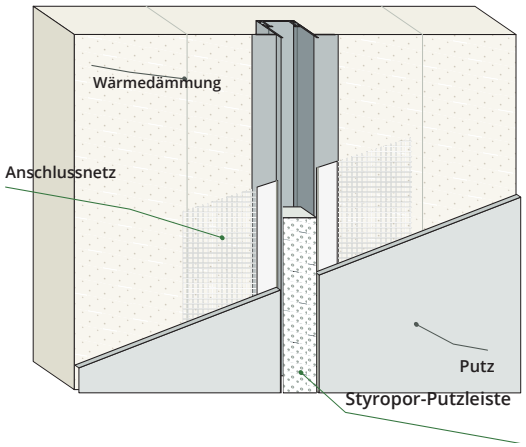
01 Montage- und Trafoprofil verbinden



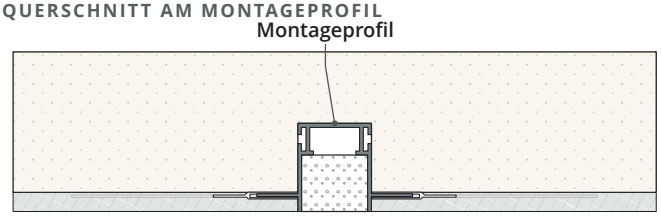
Das Trafoprofil nimmt den Trafo, die Technik und die Klemmstelle auf. Die Montageprofile führen die Lichtlinie weiter.
Beide gibt es in verschiedenen Farben und Längen. Für beide Seiten das vom Fassadenhersteller für dieses WDVS vorgesehene Profil verwenden.

02 Anschlussnetz in den Fassadenaufbau einbetten

FASSADENANSICHT



QUERSCHNITT AM MONTAGEPROFIL



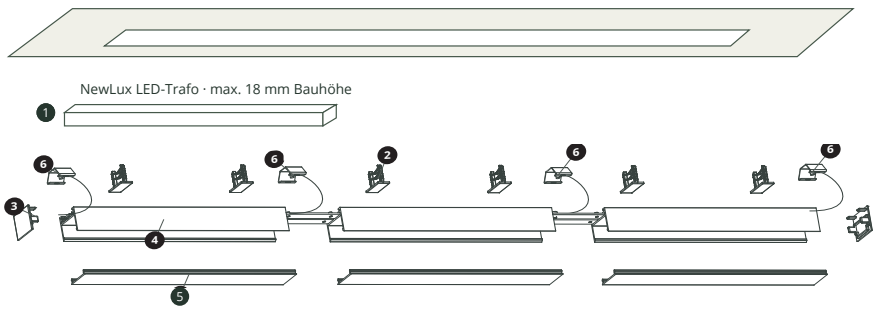
Anschlussprofile sitzen auf den Flügeln; Netz in die Armierung einbetten.

Schutz während der Putzarbeiten

Die Styropor-Putzleiste bündig einsetzen. Sie hält beim Verputzen den Profilkanal sauber. Vor der Montage des Sichtprofils entfernen.

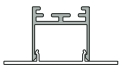
Dämmstoff XPS, Styropor (EPS) oder Holzweichfaserplatte

03 Lichteinsatz nach den Putzarbeiten montieren



1. **NewLux LED-Trafo, optional**
   IP67 für den Außenbereich
   Je nach System 24 V DC oder 48 V DC
2. **Montageklammer**
   V1 · 10 mm V2 · 20 mm V3 · 30 mm
3. **Endkappe am Sichtprofil**
4. **Sichtprofil (LED-Einsatzprofil)**
5. **Abdeckung**
6. **Verbinder mit Absturzsicherung**
   Je einen Verbinder am Anfang, an jedem Profilstoß und am Ende der Lichtlinie setzen. Das sichert jedes Teilstück gegen Absturz.

04 Sichtprofile und passende Abdeckungen

LL 2515	LL 25	LL 25	LL 25	LL 25	LL35F	LL 2511 E
						
V5-U-2510	V1-AP-25	V5-U-2510	V2-UP-35	V3-UP-50	V1-AP-25	V6-E-2511

Fassadenbau und Lichtmontage abstimmen; Bewegungsraum nach WDVS-Systemvorgabe ausführen.

Empfehlung: Installationsrohr am Beginn des Trafoprofils einführen, nicht durch die Endkappen.

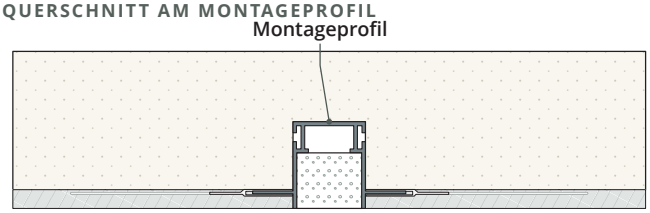
Vor Arbeitsbeginn: Gemeinsame Sicherheits- und Montagehinweise, S. 42–44.

Montage und Verarbeitung

Wärmedämmung · 3-mm-Flügel · XPS, EPS oder Holzweichfaserplatte

01 Verarbeitung für diese Montageart

QUERSCHNITT AM MONTAGEPROFIL



Befestigung und Putzanschluss

Montage- und Trafoprofil am tragfähigen Untergrund befestigen. Das vom Fassadenhersteller für dieses WDVS vorgesehene Anschlussprofil verwenden. Das Anschlussnetz beidseitig in die Armierung einbetten; die Profilflanken nicht zusammendrücken.

Profilkanal während der Arbeiten schützen

Styropor-Putzleiste bündig einsetzen. Nach den Putzarbeiten entfernen und den Kanal reinigen. Erst anschließend den vorbereiteten Lichteinsatz einsetzen.

Klammern und Sicherungen

Vier Montageklammern je Meter, mindestens zwei je Teilstück; aufrunden. V1 10 mm, V2 20 mm oder V3 30 mm passend zur Ausbauhöhe wählen. Verbinder mit Absturzsicherung am Anfang, an jedem Profilstoß und am Ende setzen; jedes Teilstück erfassen.

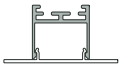
Außenbereich

Trafo in IP67-Ausführung; Lichteinsatz optional mit IP68-Vollverguss. Einführungen und Klemmstellen für die Bewitterung auslegen. Sonneneinstrahlung bei der Bauteiltemperatur berücksichtigen.

Trafo-Bauhöhe und Ausreißlasche

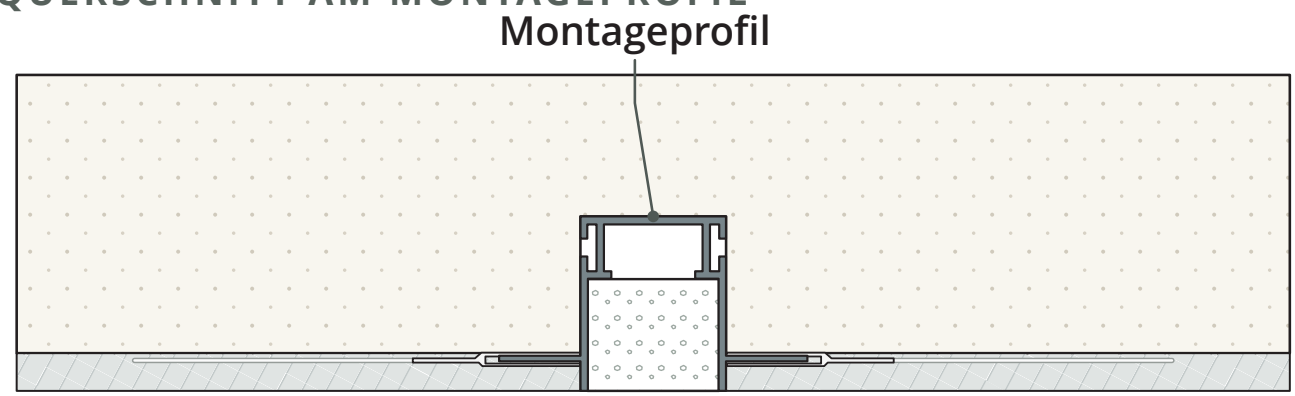
Trafo mit max. 18 mm Bauhöhe einsetzen. Die Ausreißlasche erst nach dem vollständigen Einbau des Unterputz-Trafoprofils entfernen.

Sichtprofile und passende Abdeckungen · Auswahl nach Einsatz

LL 2515	LL 25	LL 25	LL 25	LL 25	LL35F	LL 2511 E
						
V5-U-2510	V1-AP-25	V5-U-2510	V2-UP-35	V3-UP-50	V1-AP-25	V6-E-2511

02 Montagedetail · vergrößerte Ansicht

QUERSCHNITT AM MONTAGEPROFIL



Profil mit Anschlussnetz im WDVS

Empfehlung: Installationsrohr am Beginn des Trafoprofils einführen, nicht durch die Endkappen.

Vor Arbeitsbeginn: Gemeinsame Sicherheits- und Montagehinweise, S. 42–44.

Montageklammern V2 und V3 sicher kürzen

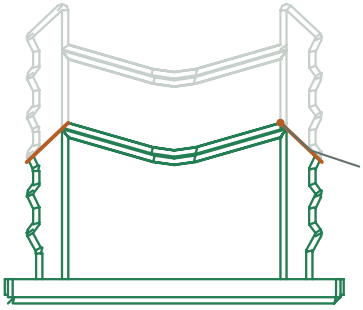
MPW-Korrektur vom 14.11.2026 · Vor dem Kürzen und Einrasten lesen

Montageklammern V2 (20 mm) und V3 (30 mm) dürfen gekürzt werden. Danach müssen beide seitlichen Schenkel wieder schräg nach innen zulaufen und Spitzen wie die Originalspitzen bilden. Stumpfe oder gerade abgeschnittene Schenkelenden führen beim Einrasten zum Bruch der Klammern.

Montageklammern V2 und V3 richtig kürzen

Nach dem Kürzen müssen beide seitlichen Schenkel wieder nach innen spitz zulaufen.
Die Form der Originalspitzen wiederherstellen. Gerade oder stumpfe Enden sind unzulässig.

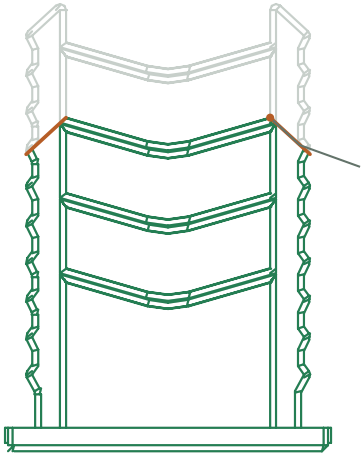
V2 - Kürzungsprinzip



Beide Enden schräg nach innen zuspitzen.

Grau: entfällt
Orange: neue Schrägschnitte

V3 - Kürzungsprinzip



Beide Enden schräg nach innen zuspitzen.

Grau: entfällt
Orange: neue Schrägschnitte

Wichtig: Gerade oder stumpfe Enden verursachen Bruchgefahr.
Beim Einrasten können die Montageklammern brechen, wenn die seitlichen Spitzen fehlen.

Nach dem Zuschnitt prüfen

Beide Spitzen nach innen geformt · Schnittstellen entgratet · Vollständiger Rastsitz und sicherer Halt

Die erforderliche Höhe ergibt sich aus der Einbaulage. Kein festes Kürzungsmaß und keine Winkelvorgabe.

Originalkonturen: MPW-Montagebuch V1.4, Produktzeichnungen V2 / V3. Korrektur gemäß MPW-Hinweis vom 14.11.2026.

Beide Schenkel entsprechend anschrägen, Schnittstellen entgraten und die Spitzenform vor dem Einsetzen kontrollieren. Anschließend vollständigen Rastsitz und sicheren Halt prüfen. Beschädigte Klammern nicht verwenden.

Die erforderliche Höhe ergibt sich aus der Einbaulage. Kein pauschales Kürzungsmaß und keine Winkelvorgabe. Diese Korrektur ergänzt alle Montage-, Produkt- und Sicherheitsunterlagen. Sie gilt für die Montageklammern V2/V3, nicht für gleichnamige Abdeckungen.